Q-102.167 - David MX: DvISE-Befehl RAND in einem Deckblatt sorgt für falsche Zeilenumbrüche

Inhaltsverzeichnis

- 1 Problem
- 2 Antwort

1 Problem

Nach dem Erstellen eines Deckblattes mit dem DvISE-Befehl "RAND" werden die Zeilenumbrüche nicht richtig interpretiert. Die Zeilenumbrüche werden scheinbar willkürlich eingetragen.

2 Antwort

Wird ein Deckblatt mit dem DvISE-Befehl "RAND" erstellt, zieht sich dieser Befehl durch das gesamte Dokument, daher werden diese Zeilenumbrüche nicht mehr richtig interpretiert. Dies hängt damit zusammen, das die Übergaben von Exchange an den DvISE Connector über X.400 vollzogen wird, und daher keine MIME oder HTML Formate richtig übergeben werden können. Da allerdings jede Nachricht aus Outlook solche Steuerbefehle enthält, muss der DvISE-Befehl "RAND" vor dem eingentlichem Text neutralisiert werden.

Hierzu begeben Sie sich in die CVP-Datei ihres Deckbattes im Verzeichnis »DAVID\APPS\FAXWARE\RESOURCE\COVER« und tragen am Ende ihrer Steuerdatei den DvISE-Befehl "RAND 00" ein. Nach Speichern dieser Einstellungen wird der RAND Befehl zwar für das Deckblatt verwendet, allerdings wird der eigentliche Text ohne ihn ausgeführt.

Quelle: Tobit · 16.09.2002